

**An jenem Tag verließ Jesus das Haus  
und setzte sich an das Ufer des Sees.  
Da versammelte sich eine große Menschenmenge um ihn.  
Er stieg deshalb in ein Boot und setzte sich.  
Und alle Menschen standen am Ufer.  
Und er sprach lange zu ihnen in Gleichnissen.  
Er sagte: Siehe, ein Sämann ging hinaus, um zu säen.  
Als er säte,  
fiel ein Teil auf den Weg  
und die Vögel kamen und fraßen es.  
Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden,  
wo es nur wenig Erde gab,  
und ging sofort auf,  
weil das Erdreich nicht tief war;  
als aber die Sonne hochstieg,  
wurde die Saat versengt  
und verdorrte, weil sie keine Wurzeln hatte.  
Wieder ein anderer Teil fiel in die Dornen  
und die Dornen wuchsen und erstickten die Saat.  
Ein anderer Teil aber fiel auf guten Boden  
und brachte Frucht,  
teils hundertfach, teils sechzigfach, teils dreißigfach.  
Wer Ohren hat, der höre!**

**Mt 13, 1-9**